

Anton JESSNER Natural Scrum Enabling



„Antons Produkte sind gegen Sprintende shippable“, sagen die Product Owner. „Mit Anton finden wir immer eine Lösung auf Augenhöhe“, sagen die Entwickler. Scrum-Master schätzen sein tiefes und technisches Scrum-Wissen sowie seine Erfahrungen aus zahlreichen kleineren Projekten und aus großen Transitionen.

„Ich liebe die Arbeit mit und in Teams. Scrum gibt mir den Glauben an die Menschheit mittels leidenschaftlichem Umgang mit Wertschätzung, Vertrauen, Verantwortung, Kontrolle, Erwartungen und Begeisterung, aber auch mit Disziplin und Hartnäckigkeit“, sagt Anton.

Der Kunde kann sich auf einen ausgewogenen Mix davon in jeder Hinsicht verlassen.

AUSBILDUNG

Graduierter Gruppendynamiker, ÖAGG Wien

Abschluss 2008, Schwerpunkt: Organisationsentwicklung

Studium der Informatik an der Johannes Kepler Universität Linz

Abschluss 1995, Schwerpunkte: Systemtheorie, Statistik & Operations Research

Höhere Technische Bundeslehranstalt (HTL) für Elektrotechnik in Weiz / Steiermark

Abschluss 1988, Schwerpunkt: Steuerungs- und Regelungstechnik

Schwerpunkte

Personen-, Team- und Organisationsentwicklung, Executive Consulting

(Interim) ScrumMaster, (Interim) Product Owner oder agiler Manager auf Zeit

Rollencoaching und Mentor für ScrumMaster, Product Owner, Führungskräfte und Management

Agile Entwicklungspraktiken und Etablierung von Verbesserungskulturen

Skaliertes Scrum und Agile Transition, sowie Trainings für agiles- und Scrum Mindset

Kanban zur effektiven Produktentwicklung mit mehreren Teams u. gelungenen Kundenbeziehungen

Business Sprachen

Deutsch (Muttersprache)

Englisch

WEITERBILDUNG METHODEN

Scrum ChangeManager (Boris Gloger) inkl. den Scrum Supplement Trainings zu „Impediment Blaster“, „Team Booster“, „Ich Power“, und „Discussion Plus“.

ScrumMaster Advanced (Boris Gloger)

CSM Certified ScrumMaster (Scrum Alliance)

Kanban anwenden - KMP Foundation I (Lean Kanban University)

Kanban verbessern - KMP Foundation II (Lean Kanban University)

Kanban Game (Leanability)

Time Management (Wifi Wien)

Live-Leadership (Wifi Management Forum)

Seminar „Coaching, an der Schnittstelle von Psychotherapie u. Unternehmensberatung“ (ÖBVP)
Seminar „Klärung sozialer Risiken in Softwareprojekten mit Hilfe systemischer Organisationsaufstellungen“ (oose, Hamburg)
Wifi New Media Academy – XML
IT Security, Konzept für Ihre Sicherheit im Unternehmen (IIR Wien)
Suchmaschinenmarketing (Wifi Wien)
Workshop EDV-Pflichtenheft (Wifi Wien)
Inside AAMI TIR45: Einsatz agiler Vorgehensweisen in der Medizintechnik (Zühlke, München)

WEITERBILDUNG GRUPPENDYNAMIK UND SOFT SKILLS

Gruppenprozesse verstehen und gestalten Sensitivity Trainings (TN, Beobachter und Co-Trainer)
Angewandte Gruppendynamik
Organisation der 21. Gruppendynamiktage Virtual Reality
Gruppendynamik, Feldtheorie, Rangdynamik in der Anwendung
Gruppendynamik und ihre gesellschaftliche Relevanz
Rolle – Status – Image
Konfliktmanagement
„Ganzheitliches systemisches Denken, Systemtheorie, Selbststeuerung und Selbstorganisation“
Persönlichkeitsentwicklung – Sensitivity Training, ZAP
Rangdynamik in Anwendung – Gruppendynamisches Trainingsseminar (GDDG in Litschau)
Dreiecke leben (GDDG in Gallneukirchen)

WEITERBILDUNG ORGANISATIONSENTWICKLUNG UND SUPERVISION

Holacracy Einführungsworkshop, evolution at work, Wien
Potenzialentfaltung und Kommunikation, Purps Aschaffenburg
Organisationstraining – Zwischen Organismus und Organisation
Konfliktmediation (ÖAGG Wien)
Konfliktmanagement in Organisationen (ÖAGG Wien)
Konzepte der Organisationsentwicklung (ÖAGG Wien)
Lehrgang mit Gruppen und Teams arbeiten
Skill-Training: der bewusste Einsatz der Funktionen und Interventionen von Leitung (ÖAGG Wien)
Moderationsworkshop - Zwischen Struktur und Dynamik (BeraterInnengruppe Naschmarkt, Wien)
Einzelsupervision (Wiener Akademie für OE) und ca. 200 Stunden Gruppensupervision

WEITERBILDUNG SOFTWARE PROGRAMMIERUNG UND HARD SKILLS

JAVA Programmierung, Sun Microsystems
Enterprise JavaBeans, Logica
iX-Entwickler-Workshop mit Kent Beck, ix
Java Performance Tuning mit Jack Shirazi
Object Oriented Analysis & Design Using UML, Sun
Objektorientierte PL/SQL Programmierung
Oracle 8i Features, Promatis
Objektorientierte PL/SQL Programmierung und Oracle 8i
Datenbankprogrammierung mit PL/SQL, Oracle
Designer/2000 DB Entwurf und Implementierung, Oracle
Oracle Designer und Developer –Rel. 2 New Features, Promatis
Developer/2000 Entw. v. Dev./ 2000 Anwendungen, Oracle Wien
Developer/2000 R.1 Reports 2.5, Oracle Wien
Developer/2000 R.1 Forms 4.5 I, Developer/2000 R.1 Forms 4.5 II, Oracle Wien

Consulting Projekte und beruflicher Werdegang

TRAINER FÜR AGILITÄT und SCRUM MASTER ZERTIFIZIERUNGEN / A 2018-2019

Trainingsinhalte: Motivation für Agilität, Vorteile, Vorurteile, Grundprinzipien, Warum, Rollenverständnis, Flow, Unterschiede in den Agilen Methoden Scrum, Kanban, Design Thinking, OKR (Objectives and Key Results) und Holocracy.

Abhalten von Scrum Master Zertifizierungen für Bildungseinrichtungen

OPERATIVE UMSETZUNG AGILE ORGANISATIONSTRANSFORMATION, PROJEKTHAUS / 2018

ScrumMaster für mehrere Squads (Agile Teams adaptiert vom Spotify) zum schnellen Reagieren auf individuelle Kundenbedürfnisse und Miniprojekte. Umsetzung einer agilen Transformation mit Fokus auf Kundenzufriedenheit unter Einbeziehung von Team Happiness und Budgetrahmen.

EXECUTIVE CONSULTING ORGANISATIONSENTWICKLUNG, PROJEKTHAUS / A 2018

Berater der Geschäftsführung und Mentor des Coaches für die agile Transition zum effektiven und resilienten Wachstum. Führung der Scrum Teams in ihre Selbstorganisation und Autonomie. Visuelle Portfolio und Value Stream Planung mit Kanban Flight Levels. Aufzeigen und lösen von Impediments auf Organisationsebene zur Realisierung der Unternehmensvision.

AGILER COACH UND SCRUMMASTER IM HOCHSICHERHEITSBEREICH / A 2017-2018

Krisenintervention einer auftragnehmerseitigen agilen Produktentwicklung und klassischen Wasserfall auftraggeberseitig. Intensives trainieren der Scrum Teams mit MOB-Working und One-Team Ansatz brachte Entkopplung von Funktionalität, Infrastruktur und Entwicklung, sowie Entkopplung der Planung und Projektsteuerung durch Forecasting anstelle Schätzungen. 30-fache Performance-Steigerung und Projekterfolg u.a. durch Sicherstellung effektiver Entscheidungen mit Kanban und Vereinheitlichung der Unternehmenskulturen durch Feedbackschleifen auf allen organisatorischen Ebenen.

AGILER COACH - TRANSITION MIT KANBAN IM BANKENUMFELD / A 2016

Agile Transition durch flächendeckende Implementierung von Kanban. Coaching von mehreren Teams inklusive Führungskräfte und Management im Prozess, agilen Methoden und Mindset.

SCRUM COACH eCOMMERCE DIGITALOFFENSIVE, LEBEBENSMITTELHANDEL, A 2015-2016

Ziel: Einführung von Scrum für den Start der eCommerce Digitaloffensive eines österreichischen und internationalen Marktführers im Lebensmittel- und Drogeriehandel" 100 % erreicht durch: Impulse zur Transformation von Wasserfall zur agilen Organisation, Coaching des internen ScrumMasters, Product Owners und des Managements, Training des Entwicklungsteams mit agile Praktiken, Optimierung des Value Streams mit Kanban in Kombination mit Scrum zur Umsetzung mit JIRA und Confluence, Initiieren einer Kaizen Verbesserungskultur auf Team- und Organisationsebene mit aktiv gelebten Impedimentboard und effektiven Retrospektiven.

INTERIM PRODUCT OWNER UND AGILE PROJEKTLÉITUNG, SPEDITION WIEN / A 2015

Führung eines Teams als Product Owner, Etablierung des agilen Scrum Prozess und Einführung von User Stories zur effizienten gemeinsamen Kommunikation von Kunde, Team und Stakeholder. Agile Projektleitung mit großer Akzeptanz und erfolgreichen Abschluss von eCommerce Pionierprojekten.

SCRUM COACH, TECHNOLOGIEFÜHRER FÜR KOMMUNIKATIONSLÖSUNGEN / A 2015

Verbesserung vom Scrum Prozess der Wiener Niederlassung eines internationalen High Tech Konzerns. Coaching von Team und Management mittels gemeinsamen Impediment Boards und durch Vorleben agiler Werte, sowie sichtbar machen von Innovations- u. Verbesserungspotential.

SCRUM MASTER, PRODUKTENTWICKLUNG MIT BORIS GLOGER / D 2014

ScrumMaster eines Teams eines internationalen Medizintechnikkonzerns in Waiblingen (Deutschland) und Mitarbeit im übergreifenden ScrumMaster-Team. Prozessbegleitung des internationalen und interkulturellen Software-Teams, übergreifende Produktzusammenarbeit mit zwei interdisziplinären und verteilten Scrum-Teams (Mechanik, Firmware, Elektronik); Product Owner Coaching; Product Owner und Scrum Master Synchronisation mit Kanban Boards; Erarbeitung der unternehmensweiten Teamskalierungsstrategie und des skalierten Impediment Backlogs.

SENIOR SCRUM MASTER, SCALED SCRUM, SAP ENERGIEWIRTSCHAFT / D 2014

Senior ScrumMaster und Scrum Coach mit Boris Gloger 2014 ScrumMaster eines Teams eines führenden deutschen Energieversorgers in Oldenburg sowie Mitarbeit und Impulsgeber im konzernweiten ScrumMaster-Team. Erfolgreicher Abschluss eines Projektes mit ABAP-Entwicklung und SAP Beratung. Management Integration mittels Kanban Visualisierung. Erhöhung der Kundenzufriedenheit auf 9,3 von 10 Punkten, Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Führungskräften, DevTeam und Product Owner.

SCRUM MASTER UND SCRUM COACH MIT BORIS GLOGER / CH 2013

ScrumMaster eines Teams und Scrum Coach der Linie eines Pharma und Labordiagnosegeräteherstellers in Rotkreuz (Schweiz). Etablierung von Scrum of Scrums für skalierte Softwareentwicklung mit mehreren Teams, Enterprise Scrum, Transition von Wasserfall zu Scrum, Aufbau einer Community of Practice für wissensbasierte selbstorganisierte Architektur-entscheidungen, Wissenstransfer und Stärkung der ScrumMaster (z.B. effektive Retrospektiven).

SCRUM MASTER EU FORSCHUNGSPROJEKT FUPOL / A 2012-2013

ScrumMaster des größten Work Packages für Politikbeteiligungsplattformen mit 17 Projektpartnern sowie europäischen und chinesischen Partnerstädten. Social Media Monitoring Produktentwicklung. Aufbau des cross-funktionalen Scrum-Teams in Wien. Coaching von Projektleitung und Team, Beseitigung zahlreicher Impediments. State of the Art-Projekt nach 1,5 Jahren mit mehr Funktionalität als geplant erfolgreich umgesetzt.

SCRUM MASTER, ANALYTIKER, ENTWICKLUNG, TELEKOMMUNIKATION / A 2008-2011

CRM Callcenteranwendung für einheitliche Sicht eines Handy und Festnetz Mergers. Scrum Master des Teams in Wien, Etablierung eines agilen Prozesses für verteilte Entwicklung Österreich/Ukraine/Indien, Einführung von Feedbackprozessen für Teams und User interface Design, Domain Driven Design, Umstellung: Produktkultur anstelle von Projektmanagement.

AGILE SOFTWAREENTWICKLUNG IM RAILS BEREICH, RAILS / A 2005-2007

Entwicklung von graphischen Editoren zum Projektieren von Gleisanlagen der österreichischen, ungarischen und Schweizer Eisenbahn. Einführung von Xtreme Programming und Pair Programming, sowie Test Driven Development.

PROJEKTLEITUNG UND ENTWICKLUNG MOBILFUNK / A 2005

Interoperatoranwendung eines neuen Mobilfunkanbieter. Projektkoordination, Schnittstelle und Abstimmung mit dem Testteam und Kunden, Vorgabe agiler Programmierrichtlinien und Programmierung mit Java, Swing, JUnit.

SOFTWAREENTWICKLUNG ÖSTERREICHISCHE NATIONALBANK / A 2002-2004

Ablöse des gesamten RISK und ERP Hosts mit einer objektorientierten Architektur und Basel III Anwendung mit agilen Methoden. Analyse, Design und Implementierung mit UML, Java, Test-getriebene Vorgehensweise.

TEILPROJEKTLEITER UND ENTWICKLUNG VERKEHRSMINISTERIUM / A 2002

Aufbau des Donau Wasserstraßeninformations- und Managementsystem. Überwachung und Beeinflussung von Verkehrsströmen. Realisierung des WebInterfaces, über Web Services, technische Koordination der clientseitigen Softwareentwicklung.

XTREME PROGRAMMING, TELKO WORKFLOWMANAGEMENT / A 2000-2001

Implementierung von Workflow Management Systemen auf XPDL Standard und dazugehörige XML Editoren. Objektorientierte Analyse, Design, Programmierung mit Java Graphische Oberflächen mit Swing, Datenmodellierung mit XML, Agiler Prozess mit 100% Xtreme Programming.

SOFTWAREENTWICKLUNG WEB4GROUPS - INFORMATIONSTECHNOLOGIE / A 2000

Frameworkentwicklung für eine serverbasierte Internet-Kommunikationsplattform die den Austausch von persönlichen und geschäftlichen Dokumenten, Informationen und Wissens-elementen im Internet. Objektorientierte Analyse, Design, Programmierung mit Java und UML mit Design Patterns.

ANALYTIKER, TECHN. LEITUNG, IMPLEMENTIERUNG AGRARWIRTSCHAFT / A 1998-2000

Konzeption, Aufbau, Koordination, Programmierung der internetbasierten Rinderregistrierung, ausgezeichnet mit dem europäischen eGovernment Award - „Richtungsweisende Anwendung erleichtert Bauern die Arbeit“. Verantwortliche Analytikertätigkeit, Technische Projektleitung, Change Management im Softwareentwicklungsprozess, Erstellung von Programmierrichtlinien, Mitarbeiterführung, Teamarbeit, Entwicklung mit Oracle und Java.

ANALYTIKER UND PROGRAMMIERUNG MEDIENBRANCHE / A 1997

Entwurf und Implementierung eines Multiuser Internet und Intranet-Publikationssystems zum einfachen Erstellen, Gestalten und Verwalten von corporate Websites großer Unternehmen und Behörden (z.B.: www.help.gv.at), Konzeption, Analyse, Design im Team, Programmierung mit HTML, Perl, Linux, Solaris, Oracle.

ANALYTIKER UND ENTWICKLUNG PRIVATWIRTSCHAFT / A 1993-1996

Consulting objektorientierte Analyse, Design und Programmierung.

Anhang - Veröffentlichungen

2016, in "Scrum: Produkte zuverlässig und schnell entwickeln" von Boris Gloger

Kapitel: 9 „Scrum - Management mit Werten“, Seite 299-312

Verlag: Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG; Auflage: 5, ISBN-13: 978-3446447233

Link: http://www.jessner.at/Scrum_Management_mit_Werten.pdf

2015, Interview in „**Die Anwendung von Scrum als Projektmanagementmethode außerhalb des IT-Bereichs**“, Master Thesis von Mag. Iveta Kasalova, Master of Business Administration (MBA) im Universitätslehrgang MBA in General Management Competences der Donau-Universität Krems

2014, Interview über Rangdynamik und Agilität, Seite 88-112

Die Gruppendynamik und Selbstorganisation in virtuellen Projektteams: Eine qualitative, gruppendynamische Studie im virtuellen Zeitalter aufbauend auf den Erkenntnissen nach Raoul Schindler“, Autorin: Cornelia Mechtler, AV Akademikerverlag, ISBN-13: 978-3639856507

2006, in Lehner et al (Hgg) Hier und Jetzt, „**Überlegungen zum Thema der 21. Gruppendynamiktage Face to Face und virtueller Raum: Die Gruppe unter den gesellschaftlichen Bedingungen der Gegenwart.**“, Seite 205-207

Dipl.-Ing. Anton Jessner

Natural Scrum Enabling

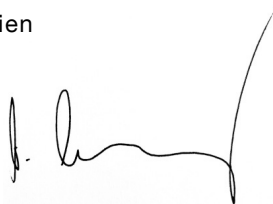
Penzinger Straße 30/8, A-1140 Wien

0043 699 1944 5887

www.jessner.at

office@jessner.at

XING: Anton_Jessner **LinkedIn:** Anton Jessner



Anhang - Preise für Projekte an denen ich maßgeblich beteiligt war

2016 Staatspreis Consulting 2016 von BM für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Mein Beitrag: Scrum Master und agiles Coaching und Steuerung des Umsetzungsteam.

Begründung: „... begleitet Politiker dabei, bürgernahe und somit bessere Entscheidungen zu treffen. FUPOL unterstützt den gesamten politischen Gestaltungsprozess in einer integrierten IT-Lösung vom Erkennen des Handlungsbedarfs über die Strategieentwicklung bis zur Simulation und Evaluierung der Maßnahmen. Diese innovative Lösung ist bereits erfolgreich bei Städten in Europa, Asien und Afrika im Einsatz.“

Link: <http://tinyurl.com/zkom478>

2016 Wirtschaftspreis eAward ausgezeichnet mit "Botschafter des digitalen Wandels"

Begründung: „... In der Kategorie „Verwaltung und E-Government“ ... FUPOL ... stellvertretend für das Projekt „Bessere politische Entscheidungen treffen ... analysiert die Informationsflut in unterschiedlichen Medien und zeigt auf, was die Menschen bewegt...“

Link: <http://tinyurl.com/zdq6fru>, <http://tinyurl.com/z8y35nd>

2016 Constanitnus Award „Bessere politische Entscheidungen“ von Fachverband UBIT

Begründung: „... Mit FUPOL entsteht eine klassische Win-win-Situation: Die Bewohner können ihre Bedürfnisse einbringen und die Politik hat die Gewissheit, im Sinne der Bürger zu entscheiden...“

Link: <http://tinyurl.com/h2k5m6v>

2016 nominated for the World Summit Award von den Vereinten Nationen

Begründung: „... ist FUPOL für den World Summit Award in der Kategorie "Government & Citizen Engagement" nominiert. Die Auszeichnung wird seit 2003 auf Initiative der Vereinten Nationen (UN) an die weltbesten digitalen Innovationen für ihren positiven Einfluss auf die Gesellschaft verliehen“

Link: <http://tinyurl.com/jzahdvr>

2008, A1 Telekom Austria Auszeichnung "Best of the Best Auszeichnung"

Mein Beitrag: Scrum Master, Fachliche Analyse, sowie Umsetzung und maßgebende Feedbackkultur

Begründung: „... Das Projektteam hat – revolutionär - „Extreme Programming“ und „Agile Development“ erfolgreich für iteratives Vorgehen im Projekt eingeführt. ... und auch die Basis für eine einheitliche Kommunikation innerhalb des Projekts und dessen Umwelten geschaffen.“

Link: <http://tinyurl.com/42xsek>

2006 Staatspreis für Telematik, „DoRIS“ von BM für Verkehr, Innovation und Technologie

Mein Beitrag: Teilprojektleitung Frontend und Umsetzung der Schiffs- und Personenverwaltung

Begründung: „... einen wesentlichen Beitrag bei der Entwicklung und Implementierung von Schifffahrtsinformationssystemen auf den europäischen Wasserstraßen geleistet durch den starken Bezug zur Infrastruktur, sowie durch die Größe und Bedeutung des Produkts, national, wie auch international.“

Link: <http://tinyurl.com/j4wdhzx>

2003 eEurope Award, Kategorie "A better life for European citizens" von Europäische Union

Mein Beitrag: Konzept für technischen und fachlichen Aufbau, sowie Realisierung von help.gv.at

Begründung: „... das bekannte HELP Portal gewinnt ... in der Kategorie "A better life for European citizens“.

Link: <http://tinyurl.com/zhx6m35>

2002 eGovernment Award für RinderNet, Agrarmarkt Austria von Europäische Union

Mein Beitrag: Gesamttechnische Koordination, Umsetzung und zuständiger Analytiker der Tierkennzeichnung

Begründung: „... erhält europäische Auszeichnung „Richtungweisende Anwendung erleichtert Bauern die Arbeit“... zählt damit zu den besten europäischen eGovernment-Projekten...“

Link: <http://tinyurl.com/hwd9k48>

Anhang - Das sagen andere über mich

Anton Jessner als Scrum Master und Coach im SAP/Energiewirtschaftsbereich

„Das ist das größte Projekt hier, von der Veränderung her in den Personen. Das wird richtig spannend. Es betrifft Hersteller, Lager und so gut wie jeden Techniker. Ich habe noch keinen gehört, der den Weg den wir eingeschlagen nicht gut findet. Das ist alles komplett. Die Vorteile überwiegen. Bei uns sind Alle überzeugt, wirklich Alle.“

Fachbereich, Energiewirtschaft Niedersachsen / D

„Der Fachbereich ist hoch zufrieden. Mit dieser Performance hätten wir nicht gerechnet“

Fachbereich, Energiewirtschaft Niedersachsen / D

„Wir bewegen uns aktuell mit 180 auf der Autobahn ... auf Spur ... super fokussiert auf unser Ziel ... Die Performance hat sich um mind. 30 Prozent verbessert. Die Teams arbeiten super zusammen“

Product Owner, Energiewirtschaft Niedersachsen / D

„... durch die Integration beider Systeme schon im ersten Sprint haben wir weniger Risiko für die Produktivsetzung ...“

Projektleitung-Fachbereich, Energiewirtschaft Niedersachsen / D

„Auf die Frage wie das Produkt bei den End-Usern ankommt: "Wir sehen das aus User Sicht sehr gut. Definitiv, das ist der richtige Weg. Wir müssen das Produkt nur in den Regionen verkauft bekommen. Die Entwicklung ist schneller als wir das hinbekommen.“

Kunde, Energiewirtschaft Niedersachsen / D

„Über den Projektverlauf hat sich ein super Teamspirit, auch unter den Teams, entwickelt“.

Entwicklungsteam Mitglied, Energiewirtschaft Niedersachsen / D

Anton Jessner als Scrum Master und Management Coach in der Medizintechnik

"Ich schätze bei Anton sein tiefes und technisches Scrum Wissen. Zusammen mit seiner Erfahrung aus anderen Projekten konnte er uns Scrum Master wertvolle Hinweise und Verbesserungsvorschläge geben, die uns selber nicht in den Sinn gekommen wären. Sein Scrum Wissen und eine gewisse Hartnäckigkeit ermöglichen es Anton die richtigen Argumente zu finden um Verbesserungen und Änderungen voranzubringen und umzusetzen. Anton kommuniziert sehr offen und ehrlich und hat sich in unserem Scrum Master Team sehr schnell integriert. Bei Anton merkt man sein starkes, persönliches Interesse und Engagement für Scrum. Diese Motivation sowie Antons Fundus aus Ideen, Berichten, Videos, Beispielen für Retrospektiven und so weiter, haben mir persönlich geholfen, mich als Scrum Master weiter zu entwickeln. Vielen Dank Anton für Deinen wertvollen Beitrag in unserem Team." **Christoph B., ScrumMaster@Roche / CH**

"In den 8 Wochen die du bei uns warst, habe ich dich stets aufgestellt, freundlich und engagiert erlebt. Du hast unserem Scrum Master Team stets gute Inputs geliefert, die richtigen Fragen gestellt und zum Denken angeregt. Du hast dein fundiertes methodisches Wissen stets mit uns geteilt und dich sehr schnell in unser Team integriert und aktiv mitgewirkt. So viel ich mitbekommen habe warst du auch in deinem Scrum-Team gut akzeptiert und hast sie sehr gut bei ihrer Arbeit unterstützt." **Stefan V., ScrumMaster@Roche / CH**

"I had the pleasure to work with Anton during 2 months stint a Roche Diagnostics in Rotkreuz, Switzerland where he was fulfilling the role of a ScrumMaster in one Scrum team. Anton is highly skilled in all kinds of agile development practices with a strong focus on Scrum and I appreciated his inexhaustible repertoire of meta information concerning agile software development practices. He happily shared his experience accumulated by working with other teams and managed to apply this experience in our project. I greatly valued his ability to spot sore points in the implementation of Scrum in our project and his persistence in highlighting those spots."

Florian A., ScrumMaster@Roche / CH